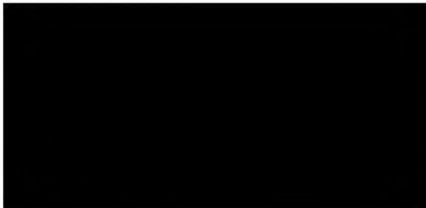




Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück-Kreis | Ludwigstr. 3-5 | 55469 Simmern

Zustellungsurkunde



Fachbereich
Bauen und Umwelt

Ludwigstr. 3-5
55469 Simmern
Telefon: 06761/82-0
Fax: 06761/82-666
E-Mail: rhk@rheinhunsrueck.de

Ihr Antrag auf Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-
Immissionsschutzgesetz (BImSchG) für die Errichtung und den Betrieb von
3 Windkraftanlagen in der Gemarkung Norath;

Genehmigungsbescheid:

- I. Die beantragte Errichtung und der Betrieb von drei Windkraftanlagen vom Typ Vestas V112 in der Gemarkung Norath

	Gemarkung	Flur	Flurstück	UTM ETRS 89 Zone 32
WEA 1	Norath	7	5	400.155 - 5.553.723
WEA 2	Norath	7	7/6	399.750 - 5.553.932
WEA 3	Norath	7	3/3	399.852 - 5.554.328

wird genehmigt.

Der Genehmigung dieser Windkraftanlagen liegen die eingereichten Antragsunterlagen zugrunde. Diese Antragsunterlagen sind Bestandteil des Genehmigungsbescheides.

- II. Nachstehende Nebenbestimmungen sind ebenfalls Bestandteil der Genehmigung und zur Sicherstellung der Genehmigungsvoraussetzungen im Sinne des § 12 Abs. 1 BImSchG erforderlich.
- III. Die auf 24.824,77 € festgesetzten Kosten des Verfahrens sind von Ihnen zu tragen.

Hinweise:

- Der Genehmigungsbescheid ergeht unbeschadet der behördlichen Entscheidungen, die nach § 13 BImSchG nicht von dieser Genehmigung eingeschlossen werden. (§ 21 Abs. 2 Nr. 1 9. BImSchV).
- Eine vollständige Ausfertigung des Genehmigungsbescheides mit allen Antragsunterlagen ist in räumlicher Nähe der Anlage aufzubewahren.

16. Juli 2013

Auskunft

Name:

Durchwahl:

Fax:

Zimmer:

Aktenzeichen: 61.1/620-31/12

Kassenzzeichen:

Ihre Nachricht vom

Ihr Zeichen:

Bankverbindung

KSK Rhein-Hunsrück

Kto.-Nr. 10 003 531

BLZ 560 517 90

IBAN DE04 5605 1790 0010 0035 31

SWIFT-BIC MALADE51SIM

Öffnungszeiten

Info-Center

Mo-Mi 7-17 Uhr

Do 7-18:30 Uhr

Fr 7-14 Uhr

Fachbereich Bauen und Umwelt

Mo-Do 8-12 Uhr

14-16 Uhr

Fr 8-12 Uhr

THE INTERNATIONAL AWARDS



FOR LIVEABLE COMMUNITIES

The LivCom Award

Auszeichnung des Rhein-Hunsrück-Kreises als lebenswertester Landkreis weltweit 2004



2.7.1 Allgemeines

Vorbelastung (Bestand)

Betreiber	WEA	Gemarkung	Flur	Flur- stücke	Standort		Hersteller/Typ	IP Marienau Nacht
					Koordinaten UTM 32			
WEA A	No 1	Norath	6	7	399 048	5 554 103	Südwind S70	45 _{dB(A)}
WEA B	No 2	Norath	6	23/3	399 239	5 554 357	Südwind S70	
WEA C	No 3	Norath	6	62/2	399 335	5 554 130	Südwind S70	

Beantragt

Betreiber	WEA	Gemarkung	Flur	Flur- stücke	Standort		Hersteller/Typ	L _{AW} Nacht dB(A)
					Koordinaten UTM 32			
WEA 1	No 4	Norath	7	5	400 155	5 553 723	Vestas V 112	104,9
WEA 2	No 5	Norath	7	7/6	399 750	5 553 932	Vestas V 112	104,9
WEA 3	No 6	Norath	7	3/3	399 852	5 554 328	Vestas V 112	104,9

Der Betreiber der WEA hat vor dem Betreiben der Anlagen der zuständigen Überwachungsbehörde seinen Namen, seine Anschrift und seine Telefonnummer schriftlich mitzuteilen, soweit die Angaben vom Antragsformular 1.1 abweichen. Anlässlich eines Betreiberwechsels ist in gleicher Weise zu verfahren.

Der Betreiber der WEA hat einen Ansprechpartner mit Anschrift und Telefonnummer schriftlich zu benennen (z.B. Fernüberwachung des Herstellers), der in den technischen Betrieb der WEA im Gefahrfall jederzeit eingreifen kann (z.B. Rotor stillsetzen) und jederzeit erreichbar ist.

Änderungen sind umgehend der zuständigen Behörde schriftlich mitzuteilen.

2.7.2 Lärm:

2.7.2.1 Der Schalleistungspegel der 3 beantragten Windkraftanlagen Typ Vestas V 112 (NO 4-6 bzw. WEA 1-3) von 104,9 dB(A) darf bei 95 %iger Nennleistung nicht überschritten werden..

2.7.2.2 Für die nachstehend genannten Immissionsorte gelten folgende Schallimmissionsrichtwerte zur Nachtzeit (zwischen 22:00 und 06:00 Uhr):

IP	1	Norath	Im Kesselchen 2	nachts:	40	dB(A)
IP	2	Leiningen	Marienau	nachts:	45	dB(A)
IP	3	Hungenroth	Flurst.: 114/1	nachts:	40	dB(A)
IP	4	Utzenhain	Hauptstr. 2	nachts:	40	dB(A)
IP	5	Badenhard	Heckenweg 2	nachts:	40	dB(A)
IP	6	Badenhard	Hauptstr. 2	nachts:	45	dB(A)
IP	7	Birkheim	Birkenstr. 9	nachts:	40	dB(A)
IP	8	Norath	Südhang 16	nachts:	40	dB(A)



Mess- und Beurteilungsgrundlage ist die Sechste allgemeine Verwaltungsvorschrift zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm – TA Lärm 98).

- 2.7.2.4 Die v. g. Windenergieanlage darf keine Ton- und Impulshaltigkeit aufweisen. Die Tonhaltigkeit (K_{TN}), gemessen nach den technischen Richtlinien FWG, muss kleiner 2 betragen.

Hinweise zum Immissionsschutz

Für die beantragten Windkraftanlagen hat das Ingenieurbüro Pies in v.g. Nachtrag für die nachstehend genannten Immissionsorte, die nachstehend genannten Immissionsanteile an Geräuschen auf der Grundlage des Schalleistungspegels von 104,9 dB(A) für die Nachtzeit (zwischen 22:00 und 06:00 Uhr) unter Berücksichtigung der Qualität der Prognose (2,0) ermittelt und in der schalltechnischen Immissionsprognose dokumentiert:

			*mit dB(A)
IP 1	Norath	Im Kesselehen 2	nachts: 31,4
IP 2	Leiningen	Marienu	nachts: 39,3
IP 3	Hungenroth	Flurst.: 114/1	nachts: 39,4
IP 4	Utzenhain	Hauptstr.2	nachts: 26,4
IP 5	Badenhard	Heckenweg 2	nachts: 26,6
IP 6	Badenhard	Hauptstr.2	nachts: 29,3
IP 7	Birkheim	Birkenstr. 9	nachts: 30,8
IP 8	Norath	Südhang 16	nachts: 34,9

*oberem Vertrauensbereich

2.7.3 Schattenwurf und Reflexionen

- 2.7.3.1 Die beantragten Windkraftanlagen sind so zu betreiben, dass der Immissionsrichtwert für die astronomisch maximal mögliche Beschattungsdauer von 30 Stunden innerhalb von 12 aufeinander folgenden Monaten und darüber hinaus 30 Minuten pro Kalendertag an allen Immissionsorten bei Addition der Zeiten aller schattenwerfenden Windkraftanlagen (Gesamtbelastung) nicht überschritten wird.

Insbesondere wird auf folgende Immissionspunkte verwiesen:

IP	1	Norath	Im Kesselchen 2
IP	2	Leiningen	Marienu
IP	3	Hungenroth	Flurst.: 114/1
IP	4	Utzenhain	Hauptstr. 2
IP	5	Badenhard	Heckenweg 2
IP	6	Badenhard	Hauptstr. 2
IP	7	Birkheim	Birkenstr. 9
IP	8	Norath	Hauptstr. 32
IP	9	Norath	Außenbereich, Flur 6, Flurstück 1/6
IP	10	Norath	Hauptstr. 28